

Pressemitteilung

Teenager haben ganz eigene Bedürfnisse – auch im Urlaub

Viele Familotels bieten spezielle Angebote für Teens

Amerang: Pubertierende Teenager entwickeln sehr spezielle Bedürfnisse, die ernst genommen und befriedigt werden müssen. Für Eltern ist es im Familienurlaub, gerade mit Kindern verschiedener Altersstufen, nicht immer leicht, den unterschiedlichen Ansprüchen ihrer Sprösslinge gerecht zu werden. Viele Familotels haben dafür eigene Teen-Programme im Angebot, bei denen Jugendliche von ausgebildeten Betreuern alters- und interessenspezifisch bedient werden, gleichaltrige Freunde und somit Spaß an gemeinsamen Familienferien finden.

Der Wunsch nach individuellen Freiräumen und Rückzugsmöglichkeiten, enge Freundschaften mit Gleichaltrigen und die Abgrenzung gegenüber Erwachsenen sind typische Verhaltensmuster adoleszenter Jugendlicher. Viele Familotels, insbesondere die 17 spezialisierten Teenhotels, greifen genau diese Wünsche mit ihrem Angebot auf. In speziellen Teenclubs sind schnell Ferienfreunde gefunden und ausgebildete Betreuer gestalten gemeinsam mit den Jugendlichen ein passendes Programm, in das jüngere Kinder oder die Eltern nur partiell und nach Absprache mit den Teens integriert werden. So können die Jugendlichen eigene Erfahrungen unabhängig von den Eltern und Geschwistern machen und diese in einer Gruppe Gleichaltriger erleben. Ob Abenteuerexkursion, sportliche Aktivitäten oder Tanz- und Musikworkshops: Wichtig ist, dass Kreativität und Unternehmungslust gefördert und die Teens in die Programmplanung einbezogen werden. „Gute Jugendbetreuung funktioniert nur mit einem

Text und Bilder finden Sie auch unter www.familotel.com/presse

Familotel AG
Wasserburger Straße 5
D-83123 Amerang
Tel. +49 8075 9149 0
Fax +49 8075 9149 25
info@familotel.com
www.familotel.com

Presseanfragen bitte an:

Silke Görlitz, Kiesewetter | Die Markenagentur GmbH
Fon +49 761 595795-13, Fax +49 761 72032, sg@agentur-kiesewetter.de
Deichelweiherweg 1, D-79102 Freiburg, www.agentur-kiesewetter.de

partizipativen Ansatz“, erklärt Anne von Winterfeld, pädagogische Ausbilderin bei Familotel und Mitinhaberin der Familientourismusberatung „Gäste von morgen“. „Wenn die Jugendlichen mit in die Verantwortung genommen werden entstehen tolle Aktivitäten jenseits von Computerspielen und Fernseher, die allen richtig Spaß machen“. Darum werden auch bewährte Angebote variabel durchgeführt, ausgerichtet an Alter, Geschlecht, Fähigkeiten und Vorlieben der gerade anwesenden Feriengäste. Der Erfolg der Programme hängt zudem stark von den jeweiligen Betreuern ab. Erwachsene, die sich von frechem oder vorlautem Verhalten verunsichern lassen oder sich durch die Verwendung von Jugendsprache beliebt machen wollen, fallen bei den kritischen Pubertierenden oft gnadenlos durch. Bei Familotel arbeiten daher ausgebildete Jugendbetreuer, die wissen, dass persönliche Authentizität und ein respektvolles, aber angstfreies Begegnen auf Augenhöhe, der Schlüssel zum entspannten Umgang mit jugendlichen Feriengästen ist.

Alle Teenhotels bieten mindestens 16 Stunden pro Woche altersgerechte Freizeitprogramme und Sportangebote. Nach Absprache können Teenager dort zudem ein eigenes Zimmer zum Jugendtarif belegen.

Beispiele für Teens-Angebote in den Familotels:

Deichkrone, Familotel Nordsee

Der Renner sind hier die wöchentlichen Hip Hop und Breakdance-Workshops. Tagsüber einstudiert, präsentieren die Teens das Gelernte am Abend stolz den Eltern und den jüngeren Geschwistern. Und da zu einer richtigen Show auch Werbung und Catering gehören, werden vor dem Auftritt Plakate gemalt und alkoholfreie Cocktails gemixt, die dann den Gästen gereicht werden.

Huber, Familotel Südtirol

Pünktlich zur Sommersaison eröffnet „Huber’s Abenteuerpark“, ein Waldstück in der Nähe des Hotels, in dem Indianerzelte, ein Baumhaus und ein Klettergarten auf die Jugendlichen warten. Einmal pro Woche heißt es dann: „Auf in’s

Abenteuer“ mit Stockbrot grillen, spannenden Aktionen und Übernachtung im Baumhaus – exklusiv für Teens und natürlich mit professioneller Betreuung.

Club Furtherwirt, Familotel Kitzbüheler Alpen

Jeden Sonntag treffen sich die Jugendbetreuer mit den Teens, um gemeinsam das Programm für die kommende Woche zu besprechen. Je nach Vorlieben der jungen Feriengäste werden dann Radtouren, ein Picknick am Fluss, Arbeiten in der Holzwerkstatt, Kochen und Backen oder auch die Herstellung selbstgemachter Gesichtsmasken vereinbart.

Lago di Lugano, Familotel Tessin

Das Familotel nutzt seine Lage am Ufer des Luganer Sees für eine Fülle an sportlichen Sommerangeboten: Wasserski, Wasserball, Kanufahrten und Abendschwimmen animieren die Teens zu Aktivitäten, bei denen sie viel Spaß und Bewegung haben. Zudem werden, auch außerhalb des Sommers, zum Beispiel Werken, Töpfern, Bogenschießen oder Schmuckdesign angeboten.

4.409 Zeichen